

---

Mit freundlicher Genehmigung der Urheberrechtsinhabenden bereitgestellt vom Forschungsdatenzentrum (FDZ) Bildung am DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation.

Download

# Interviewmanual zur Erhebung "Interviewerhebung (Daten): KitaNet" aus der Studie "Kindertageseinrichtungen als vernetzte Organisationen im Sozialraum"

Interviewmanual S820\_int\_manual001.pdf

## Hinweis zum Urheberrecht

Dieses Dokument unterliegt dem Urheberrecht. Mit seiner Verwendung erkennen Sie dies an und verpflichten sich, das Urheberrecht zu wahren, indem Sie die Urheberrechtsinhabenden entsprechend den wissenschaftlichen Gepflogenheiten nennen bzw. die Quelle zitieren, auf die Sie sich beziehen.

### Zitation:

Cloos, P.; Truschkat, I.; Altissimo, A.; Karner, B.; Töpfer, T.; Volk, S. (2023). S820\_int\_manual001 [Interviewmanual: Version 1.0]. In: Kindertageseinrichtungen als vernetzte Organisationen im Sozialraum - Interviewerhebung (KitaNet) [Datenkollektion: Version 1.0]. Datenerhebung 2019-2021. Frankfurt am Main: Forschungsdatenzentrum Bildung am DIPF. <https://doi.org/10.7477/820:1:0>

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://doi.org/10.7477/820:1:0>

## Kontakt:

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation  
Forschungsdatenzentrum Bildung  
Rostocker Straße 6  
D-60323 Frankfurt am Main

E-Mail: [fdz-bildung@dipf.de](mailto:fdz-bildung@dipf.de)

Webseite: [www.fdz-bildung.de](http://www.fdz-bildung.de)

## Leitfaden Netzwerkkarteninterview - KitaNet

### Vorbereitung

- Leitfaden, 2x Einverständniserklärung, Notizblock, Protokoll
- Aufnahmegerät (vorher aufladen) und Ersatzbatterien
- Netzwerkkarte (DIN A1), Klebezettel, mind. 2 Kugelschreiber, blauer Flipchartmarker

### Begrüßung und informierte Teilnahme

- Projekt kurz vorstellen: Fokus auf Arbeit von Kitas im Sozialraum (z.B. "Kitas erhalten zunehmend mehr den Auftrag im Sozialraum zu agieren. Deswegen interessiert uns, wie Sie dies gestalten", Interviews mit Leitungen verschiedener Kindertageseinrichtungen in verschiedenen Bundesländern, dafür auch Zusammenarbeit mit Praxispartner\_innen
- Erläuterung der Einverständniserklärung, Einverständniserklärung unterschreiben / lassen

### Informationen zum Ablauf des Interviews

Ich bin an Ihren Erfahrungen und Ihren Geschichten interessiert. Sie können sich so viel Zeit nehmen, wie Sie möchten und gern alles erzählen, was Ihnen einfällt. Ich werde Sie nicht unterbrechen.

Während unseres Gesprächs werde ich mir Notizen machen und an manchen Stellen möglicherweise Nachfragen stellen. Natürlich können auch Sie jederzeit Fragen, wenn Ihnen etwas nicht klar ist.

## 1) Eingangsstimulus

Zu Beginn würde ich Sie bitten: Stellen Sie doch bitte einmal kurz, in wenigen Sätzen, **sich** und Ihre Einrichtung vor.

*Falls Interviewte\*r sich nicht selbst vorstellt, durch exmanente Nachfragen auf persönliche Rolle zu sprechen kommen.*

## 2) Netzwerkerhebung

In unserem Projekt untersuchen wir, wie Kindertageseinrichtungen im Sozialraum arbeiten. Dabei interessiert uns wer oder was für die Arbeit Ihrer Einrichtung im Sozialraum wichtig ist. (*Netzwerkkarte ausbreiten*)

Um das, was Sie erzählen, besser verfolgen zu können, habe ich diese Karte und ein paar Post-its mitgebracht. Stellen Sie sich vor, Ihre Einrichtung ist der innerste Kreis. Ich möchte Sie bitten, auf die Post-its zu schreiben, **wer** oder **was** für die Arbeit Ihrer Einrichtung im Sozialraum wichtig ist. Die Post-its können Sie dann entsprechend ihrer Wichtigkeit auf der Karte platzieren: je zentraler desto wichtiger.

Bitte erzählen Sie mir zu jedem Post-it inwieweit das, was Sie darauf vermerkt haben, wichtig für die Arbeit Ihrer Einrichtung ist. Lassen Sie sich ruhig Zeit.

*Bei Rückfragen nach dem Sozialraum zunächst zurück spielen, was Interviewte\*r darunter versteht. Bei Rückfragen nach „was heißt wer oder was ist wichtig?“ zunächst zurückspielen, dann Beispiele geben: z.B. mit wem kooperieren Sie, mit wem arbeiten Sie zusammen, mit wem Sie sich austauschen, mit wem Sie in Kontakt stehen, mit wem sind Sie vernetzt?*

### Immanente Nachfragen

Können Sie mir erzählen, inwiefern xy für die Arbeit Ihrer Einrichtung wichtig ist?

Können Sie mir noch mehr zu der Zusammenarbeit/Vernetzung/etc. (*was Interviewte\_r sagt*) erzählen?

Können Sie noch näher beschreiben, inwiefern xy für Ihre Einrichtung wichtig ist?

Was macht diese Beziehung/Zusammenarbeit/etc. aus?

*Hier ggf. nach Gruppen von Akteuren/ähnlichen Beziehungen/ typischen Beziehungen fragen, statt auf jede einzeln einzugehen.*

*Ggf. nachfragen:* Gibt es noch jemanden oder etwas, das für die Arbeit Ihrer Arbeit wichtig ist und was Sie aufnehmen wollen?

### Exmanente Nachfragen

( falls dazu noch nichts gesagt wurde)

#### *Organisation und Professionalisierung*

Sie haben jetzt verschiedene Beziehungen auf der Karte eingetragen. Wer kümmert sich in Ihrer Einrichtung darum, diese Beziehungen aufzubauen und aufrechtzuerhalten? Wie läuft das ab?

Inwiefern gibt es für bestimmte Kooperationen verschiedene Zuständigkeiten in Ihrer Einrichtung?

Was ist dabei Ihre persönliche Rolle als Leitung?

#### *Netzwerkarbeit*

Erzählen Sie einmal, wie läuft das ab, wenn Sie eine neue Beziehung aufbauen?

Inwieweit kommen Akteure aus dem Sozialraum auf Sie zu und wollen mit Ihnen zusammenarbeiten?

Inwieweit versuchen Sie, bestehende Kooperationen zu verstetigen und auszubauen?

Gibt es Beziehungen, die Sie für die Arbeit Ihrer Einrichtung gerne anders hätten? Inwiefern?

#### *Steuerung und Unterstützung*

Welche Rolle spielt Ihr Träger für die Arbeit Ihrer Einrichtung im Sozialraum?

(ggf. Inwieweit werden Sie vom Träger unterstützt, sich im Sozialraum zu vernetzen? Inwiefern gibt es von Ihrem Träger Vorgaben zur Arbeit im Sozialraum?)

### **3) Alter-Alter-Beziehungen**

#### *Nach Vervollständigung der Karte*

Sie haben jetzt anhand der post-its eingetragen, wer oder was für die Arbeit Ihrer Einrichtung wichtig ist. (*Auf die Karte zeigen*) Wenn Sie sich das (Ganze) jetzt ansehen, können Sie mir sagen, welche dieser Post-ist/Akteure miteinander zu tun haben?

Ich würde Sie bitten zwischen den post-its, die in Beziehung zueinander stehen, eine Linie zu zeichnen.

*Alternativ: Bitte machen Sie einen Kreis um die Post-its, die miteinander zu tun haben!*

Inwiefern haben diese Akteure miteinander zu tun?

#### **4) Bilanzierung: Rahmung von Vernetzung**

Sie haben jetzt viel dazu erzählt wer oder was für die Arbeit Ihrer Einrichtung im Sozialraum wichtig ist, jetzt würde mich interessieren: Wie sähe die Arbeit Ihrer Kita zukünftig *idealerweise* aus?

*Immanente Nachfragen*

Inwieweit unterscheidet sich das zu heute?

Was führt dazu?

Inwiefern ist xy von Bedeutung?

#### **5) Schluss**

Wenn Sie abschließend noch einmal überlegen, gibt es noch etwas das Sie ansprechen möchten?

*Direkt nach dem Interview Foto von der Karte anfertigen und Notizen machen.*